Protokoll der Vorstandssitzung vom17.03.14

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Peter Kaffka**
	Geschäftsführer	**…**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Leichtathletik	**Uwe Hilmer**
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**…**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	**…**
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**…**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**...**

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wird zunächst darauf aufmerksam gemacht, dass die Übungsleiter ihre gültigen Übungsleiterscheine einreichen müssen.

Es wird angesprochen, dass in Zukunft die Mitglieder, die in der JHV geehrt werden sollen, vorher schriftlich oder telefonisch benachrichtigt werden, damit sie bei der Sitzung auch anwesend sind.

Rainer Majewski weiß zu berichten, dass in den nächsten 14 Tagen im Sportausschuss darüber endgültig befunden wird, wie der Bestand der Sporthallen in Brambauer sich entwickeln wird. In Kürze soll die Halle an der Elisabeth-Schule abgerissen und neu aufgebaut werden, danach erst ist der Abriss der Josef-Halle vorgesehen. In der Zwischenzeit müssen in anderen Brambauer Hallen Möglichkeiten für Ersatzstunden gefunden werden, ggf. vor allem in der Kelm-Halle.

Er gibt auch zur Kenntnis, dass 4 Tennisplätze überholt werden und erwähnt, dass Platz 7 gegebenenfalls als Boule-Platz hergerichtet werden soll. Dafür wird es erforderlich sein, Werbung zu machen . Ebenso wird darüber nachgedacht, die Werbung für neue Tennis-Mitglieder zu intensivieren. Es soll evtl. angeboten werden, dem Werber eines neuen Mitgliedes für ein Jahr den halben Beitragssatz zu erlassen. Das setzt jedoch voraus, dass die Mitgliedschaft des neuen Mitgliedes für 1 Jahr gelten und die Kündigung 3 Monate vor Austritt erfolgen muss.

Peter Schulte erwähnt, dass Herr Kellermann umzieht und dadurch weitere 6 Vereinsmitglieder der Tennisfachschaft wegfallen (Beitragseinbußen durch die Rollstuhlfahrer).

Es wird dann über die Ausführungen von Schatzmeister Peter Schulte in der Jahreshauptversammlung diskutiert.

Rainer Majewski gibt bekannt, dass er vom 1.4. – 23.4.2014 in Urlaub ist.

Da ohnehin in den Osterferien einige Vorstandsmitglieder in Urlaub sind, wird die nächste Vorstandssitzung auf den 28. April verschoben.

Klaus Werner soll gebeten werden, herumzufragen, wer beim Staffellauf-Tag am 30.04. (17.00 Uhr) helfen kann.

Elisabeth Reinkober reklamiert, dass das Wasser in der Josefhalle zu langsam und auch nicht richtig warm wird. Rainer Majewski will das prüfen
.
Sie berichtet weiter, dass sie von der Stadt Lünen eine Einladung zu einer Veranstaltung mit Ehrungen erhalten hat, diese aber absagte. Bei der Diskussion wird festgestellt, dass noch mehrere Einladungen an langjährige DJK-Mitglieder ergangen sind.

Peter Kaffka berichtet, dass Thomas Haak beim Laufen auf das Gesicht gefallen ist und sich so schwer verletzte, dass er operiert werden musste.
Es soll ihm inzwischen wieder besser gehen.

Peter Kaffka teilt noch mit, dass 2 neue Mitglieder in der Walking-Gruppe sind, die auch in der Gymnastikgruppe der Frauen mitmachen wollen.
Er übergibt auch eine Rechnung an Peter Schulte für die 2. Hälfte der Ausbildung Petra Medzichs zur Instrukterin.
Weiter gibt er zur Kenntnis, dass die HUK für den Walking-Day einen Stand zugesagt hat; über die Beteiligung am Hanselauf soll noch gesprochen werden.

Von der Wittekind-Schule wurde die Bitte an die DJK herangetragen, vor dem Schülersportfest am 24.05. in der Arena trainieren zu können.
Uwe Hilmer schlägt vor, dass die Schüler Montagabend kommen könnten. Er will sich mit der Schule in Verbindung setzen.
Abschließend berichtet er noch, dass 5 Teilnehmer der DJK beim Städte-Vergleichskampf mitmachten und dass Dortmund dadurch gewinnen konnte.
In Zukunft soll es bei dieser Veranstaltung einige Neuerungen geben. Darüber wird noch zu berichten sein.

Die Sitzung war um 21.10 Uhr beendet.

Brambauer, den 20.04.2014

Inge Werner